



FTP

Dieses Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs zur "Fachkraft für Traumapädagogik".

Kinderschutz in der Kita – der Kompaktkurs

Mit Einführung der §§ 8a Abs. 4 und 72a SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) im Oktober 2005, hat der Gesetzgeber den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung neu geregelt und mit Inkrafttreten des neuen Bundeskinderschutzgesetzes (BKSchG) im Januar 2012 modifiziert. Dies beinhaltet auch den Kinderschutz in Institutionen im Rahmen einer gewaltfreien Erziehung. Die gesetzliche Verankerung des Schutzes der Kinder vor Gewalt und die gewaltfreie Erziehung finden wir ebenso als Kernregelung in der UN-Kinderrechtskonvention. Rechtliche Verpflichtung von Kitas ist es demnach, auf Grundlage des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGBVIII) zu agieren. Daher ist Kinderschutz innerhalb und außerhalb der eigenen Einrichtung doch selbstverständlich. Gewaltfreie Erziehung ohne Gefährdung des Kindeswohls? Das ist doch eine Selbstverständlichkeit, da brauchen wir gar nicht weiter darüber zu reden!

Doch wie ist dieses Kinderrecht umzusetzen? Wo fängt dieses Recht nach gewaltfreier Erziehung an? Für die konkrete Wahrnehmung und Umsetzung des Schutzauftrages werden in diesem Seminar die fachlichen und rechtlichen Grundlagen gelegt, Verfahrensabläufe und Handlungsoptionen erarbeitet und eine gemeinsame Wissensbasis geschaffen. Reflexion des eigenen beruflichen Kontextes im Hinblick auf Gefährdungsfaktoren ist Bestandteil der Wahrnehmung des Schutzauftrages und des Seminars.

Die wichtigsten Inhalte

1) Rechtliche Verpflichtung von Kitas

- das Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGBVIII), Bundeskinderschutzgesetzes
- das Strafgesetz
- Menschenbild und Haltung

2) Formen der Gewalt und das Erkennen dieser

- Einordnung von körperlicher, seelischer (verbale), sexueller Gewalt
- Wirkungen in unterschiedlichen Schweregraden von Gewalt: Grenzverletzungen, Übergriffe, strafrechtliche Formen von Gewalt

Preise:

Onlinepreis 345,00 € (+ MwSt. = 410,55 €)

Termine

Online-Seminare

ONLINE	27. bis 28. Mai 2022
ONLINE	20. bis 21. Juni 2022
ONLINE	5. bis 6. August 2022
ONLINE	14. bis 15. Oktober 2022
ONLINE	19. bis 20. Dezember 2022
ONLINE	24. bis 25. Februar 2023
ONLINE	27. bis 28. März 2023
ONLINE	29. bis 30. Mai 2023
ONLINE	18. bis 19. September 2023
ONLINE	18. bis 19. Dezember 2023

3) Verfahrensabläufe und Handlungsoptionen im Rahmen des §8a

4) Grenzüberschreitungen, Gewalt und Macht/missbrauch in Institutionen

5) Erziehung durch Beschämung

- Funktionalisieren und Manipulation
- Nähe und Distanz
- Einsatz von Sprache
- Beispiele für Gefährdungstatbestände
- Umgang mit Grenzüberschreitungen in der Kita
- Diskriminierung als Form von Gewalt

6) Das Gewaltverständnis in seiner Kulturabhängigkeit

- Was ist Kultur in diesem Zusammenhang?
- Umgang in der Einrichtung

7) Schlussfolgerungen für die Elternarbeit

- Eltern unterstützen im Sinne Präventiver Kinderschutz

8) Implementierung von präventiven Strukturen zur Vermeidung von Grenzüberschreitungen

- Reflexionen des pädagogischen Alltages und der institutionellen Strukturen
- Strategien zur Vermeidung von Grenzüberschreitungen
- Handeln bei Anzeichen auf Grenzverletzungen durch Mitarbeiter/innen

Ihr Nutzen

Diese Fortbildung gibt den Teilnehmer*innen einen umfassenden Einblick in die Thematik des Kinderschutzes innerhalb und außerhalb von Institutionen. In einer methodisch abwechslungsreich gestalteten Umgebung, die auch den kollegialen Austausch in Arbeitsräumen und an Fallbeispielen beinhaltet, erweitert sich der Blick auf den Kinderschutz.

Gemeinsam wollen wir ein schweres Thema leicht machen ohne es leicht zu nehmen. Kommen Sie mit!

Fachkraft für Traumapädagogik

Qualifizieren Sie sich zur Fachkraft im Bereich der Traumapädagogik



Die Traumapädagogik stellt einen wichtigen Bestandteil Ihrer täglichen pädagogischen Arbeit dar und ihr Einsatz benötigt eine gewisse Sensibilität. Als Erzieher:in können Sie Kindern als nahe Bezugsperson einfühlsam begegnen, die traumatisierenden Erfahrungen ausgesetzt waren oder es sogar noch sind. Zusätzlich dazu lernen Sie Verhaltensänderungen betroffener Kinder zu erkennen und Traumata festzustellen.

Traumata sind hierbei nicht nur die „großen“ seelischen Verletzungen, sondern können auch schon „kleine, verletzende Dinge“ im Leben eines Kindes sein. In dieser Fortbildung werden Sie sensibilisiert, diese Verletzungen der Seele zu erkennen und entsprechend handeln zu können.

Die fachliche Kompetenz dafür werden Sie durch die einzelnen Module erlernen und verlässliche Strukturen für sich erarbeiten. Der Lehrgang bereitet Sie angemessen und umfangreich auf die verschiedenen Thematiken vor.

Pflichtseminare

- Kinderängste - Kompetenter Umgang mit Veränderungen im Bindungsverhalten
- Traumata im Kindesalter
- Kinderschutz in der Kita - der Kompaktkurs

+1 Wahlseminar

- Missbrauch-Anzeichen und kompetenter Umgang im Kita-Alltag
- Mobbing im Kita-Alltag und dessen Prävention
- Kinder psychisch kranker Eltern verstehen und unterstützen
- Kinder mit Flucht- und Migrationserfahrung in der Kita



Infos und Anmeldung auf www.kindergartenakademie.de